

Die drei Zauberfische

Ein Märchen aus Tschechien (~590 Wörter)

1. **Wie oft wollte der Fischer die Angel auswerfen, bevor er es sein lässt?**
 - Genau zweimal!
 - Genau dreimal!
 - So oft, bis ein Fisch am Haken zappelt.
 - Gar nicht!

2. **Wie sah das Stück Holz aus, das er beim zweiten Mal herausholte?**
 - wie ein Fuchs
 - wie ein Esel
 - wie ein Eber
 - wie eine Schlange

3. **Was rief der gewaltige Riese, als er vor ihm stand?**
 - „Lass uns Platz tauschen!“
 - „Ich zerquetsche dich wie eine Fliege!“
 - „Sperr mich wieder ein! Ich habe solche Angst!“
 - „Wo ist mein Vater?“

4. **Wie schaffte es der Fischer, dass der Riese wieder in das Kästchen sprang?**
 - Er besiegte ihn im Schwertkampf.
 - Er bat den Riesen, ihn nicht zu töten und dieser war ganz friedlich.
 - Der Riese sollte ihm zeigen, wie er in das Kästchen hineinklettern könne.
 - Der Fischer rannte davon und dem Riesen wurde langweilig.

5. **Was sollte der Fischer jeden Tag als Geschenk zum König bringen?**
 - Das schmuckverzierte Kästchen, welches er gefunden hatte.
 - Den wunderschönen Fisch, den er jeden Tag fangen würde.
 - ein Goldstück, das ihm der Riese gegeben hatte.
 - Haarlocken, die der Riese sich ausgerissen hatte.

6. **Was passierte jeden Tag, wenn der Koch dem König das Essen vorsetzen wollte?**
 - Es hüpfte vom Teller und verschwand durch die Tür.
 - Es wurde unsichtbar.
 - Es sprang in die Luft und zerplatzte wie eine Seifenblase.
 - Es löste sich in Rauch auf, der durchs offene Fenster verschwand.

7. **Was tat der König, als er dies drei Tage lang mit ansah?**
 - Er ließ den Fischer kommen und bat ihn zu berichten.
 - Er entließ den Koch und stellte einen neuen ein.
 - Er lief schreiend aus dem Zimmer und versteckte sich unter der Bettdecke.
 - Er ließ seine Berater kommen.

8. **Wo findest du den König und seinen Sohn heute noch?**
 - Im alten Schloss beim Essen.
 - Am Teich, gleich beim Ufer, hinter den Weiden
 - Am See, gleich hinter dem Wald.
 - Auf einer sonnigen Südseeinsel